

## Bezirksklasse Herren HAR

MTV Ashausen-Gehrden : TVV Neu Wulmstorf II  
Sonntag, 13.11.2022, 11:00 Uhr

### 9:4-Erfolg für den TVV Neu Wulmstorf II beim MTV Ashausen-Gehrden

Im Spiel der Bezirksklasse Herren HAR traf die Mannschaft des MTV Ashausen-Gehrden am vergangenen Sonntag im 5. Saisonspiel auf die Mannschaft des TVV Neu Wulmstorf II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Mark Worthmann. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Koziol und Worthmann, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der TVV Neu Wulmstorf II dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Einen Zähler für die Gäste mussten Möller / Schrötke bei der 1:3-Niederlage gegen Balk / Fischer hinnehmen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Harling / Bentin, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Koziol / Worthmann verloren. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Lossmann / Hobst bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Göbel / Dörfl. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Jan Möller hatte seinen Gegner Dino Göbel beim ungefährdeten 11:4, 11:4, 11:2 komplett im Griff, so dass er der auf Grundlage der TTR-Werte im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Es dauerte eine Weile, bis Torben Schrötke den Fünf-Satz-Sieg gegen Andreas Balk unter Dach und Fach hatte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Christian Harling bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Mark Worthmann. Wenige Chancen hatte anschließend Rolf Bentin beim 7:11, 5:11, 5:11 gegen seinen Kontrahenten Benedikt Koziol, so dass Koziol seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Einen knappen Sieg feierte anschließend wiederum Detlef Lossmann beim 3:2 gegen Heinz Fischer, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Lossmann zu Ende ging. Das folgende Einzel zwischen Stefan Hobst und Sebastian Dörfl endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des MTV Ashausen-Gehrden und des TVV Neu Wulmstorf II in die Box. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte anschließend Jan Möller beim 2:3 gegen Andreas Balk leisten. Am Ende verlor er das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Einzel jedoch knapp. Das war nichts für schwache Nerven. Kaum Chancen ließ Torben Schrötke dann beim 3:0 seinem Gegner Dino Göbel. Christian Harling gegen Benedikt Koziol hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Rolf Bentin hatte im Anschluss gegen Mark Worthmann bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis wird der MTV Ashausen-Gehrden am 18.11.2022 gegen den VfL Jesteburg II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 19.11.2022 gegen den MTV Hoopte II mitnehmen.

**Statistik:**

**MTV Ashausen-Gehrden**

Doppel: Möller / Schrötke 0:1, Harling / Bentin 0:1, Lossmann / Hobst 0:1

Einzel: J. Möller 1:1, T. Schrötke 2:0, C. Harling 0:2, R. Bentin 0:2, D. Lossmann 1:0, S. Hobst 0:1

**TVV Neu Wulmstorf II**

Doppel: Koziol / Worthmann 1:0, Balk / Fischer 1:0, Göbel / Dörfl 1:0

Einzel: A. Balk 1:1, D. Göbel 0:2, B. Koziol 2:0, M. Worthmann 2:0, S. Dörfl 1:0, H. Fischer 0:1